

Jean-Paul-Weg



Wanderungen mit literarischen Stationen auf den Spuren Jean Pauls

Jean Paul Friedrich Richter

„Auf Verwandtenbesuch“

Von Schwarzenbach a.d.S. nach Weißenstadt

„Du kleine, aber gute lichte Stadt“

Von Weißenstadt nach Wunsiedel

„Heilkraft Fichtelgebirge“

Von Wunsiedel nach Nagel

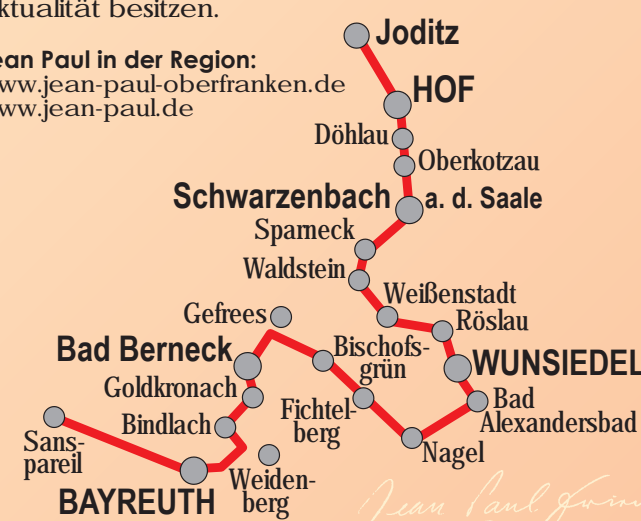


Der Jean-Paul-Wanderweg Wandern in Etappen zu den Lebensstationen Jean Pauls in Oberfranken

Johann Paul Friedrich Richter, der sich selbst Jean Paul nannte, war zu seiner Zeit einer der phantasievollsten und beliebtesten Schriftsteller deutscher Sprache und ein bekennender Liebhaber seiner Heimat Oberfranken – auch wenn diese damals noch nicht so hieß. Viele der Orte um Hof und zwischen Hof und Bayreuth fanden Eingang in seine Bücher, Briefe und sonstigen schriftstellerischen Betrachtungen. Das Fichtelgebirge war ihm Inspiration und Kraftquelle in gleichem Maße, aus der er durch zahlreiche Wanderungen schöpfte.

Der Jean Paul Weg, der nach seiner Fertigstellung von Joditz über Hof, Schwarzenbach a. d. Saale und Wunsiedel bis nach Bayreuth und weiter nach Sanspareil führen wird, führt den Wanderer durch die Orte und Landschaften, die Jean Pauls Leben prägten und die ihm so viel bedeuteten. Das Gehen auf diesem Weg durch diese Landschaften, verbunden mit den kurzen Ausrissen aus seinen Werken und seiner Gedankenwelt auf Tafeln entlang des Weges bringt Wanderer und Dichter einander näher und führen zu der Erkenntnis, dass nicht wenige der Gedanken Jean Pauls eine zeitlose Aktualität besitzen.

Jean Paul in der Region:
www.jean-paul-oberfranken.de
www.jean-paul.de



Jean Paul als Wanderer

Jean Paul war ein leidenschaftlicher Wanderer. Er führte seine relativ stabile Gesundheit auf tägliche Gänge in der Natur zurück. Auch seinen Ideenfluss brachten Spaziergänge in Schwung: „Ich kann mich nicht erinnern, daß ein einziger Gedanke in der Stube gefasst wurde, sondern immer im Freien.“

Nach einem völlig missglückten Reitversuch, begleitet vom Spott und Gelächter der Schwarzenbacher, bestieg er nie mehr ein Pferd. Auch längere Strecken, ob nach Leipzig, Weimar, oder Halberstadt, legte er „galoppierend“ zu Fuß zurück. In seinem Roman „Dr. Katzenbergers Badereise“ zeigt sich Jean Paul als Erfinder des „Nordic Walking“.

Dem Fürsten empfiehlt er: „Da wir Säugetiere in Rücksicht des Körpers ja Vierfüßer sind, muss nicht nur mit den Füßen, sondern zur selben Zeit auch mit den Händen gegangen werden. Die Oberfüße oder Arme als Mitarbeiter sind gleich stark auf- und abzuschleudern, weil dies den Puls um viele Schläge verstärkt.“ Nun machte der Doktor dem Fürsten und der ganzen Badgesellschaft den unehrerbietigen Gang mit gehenden Perpendikelarmen vor. „In der Tat“, sagte der Fürst lächelnd, „dies muß man versuchen, wenn auch nicht in großer Gesellschaft.“



Die Stationen am Weg ...

- 23 Gedenkstein im Rathaushof
- 24 Wettervorhersage
- 25 Lob der Schlachtschüssel
- 26 Theater des Lebens
- 27 Seelig in der Natur
- 28 Kind und Natur
- 29 Natur und Musik
- L1 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls
- 30 Glücks-Minuten
- 31 Ehe-Seufzer
- 32 Bruder Gottlieb in Sparneck Familie und Taufpatenpolitik
- 33 Wie das weiche Obst
- 34 Ist das die berühmte Erde?
- 35 Die Welt von oben
- 36 Buch des Lebens
- 37 Rezept Heiterkeit und Freude
- 38 Wander-Kasten
- L2 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls
- 39 Versunken in der Natur
- 40 Ruppertsgrün - Bärenjagd
- 41 Hund und Mensch
- 42 Kinder-Spiele
- 43 Borsdorfer Apfel

Jean-Paul-Stätten in Schwarzenbach a. d. Saale:

Am besten über den markierten „Jean-Paul-Rundweg“, auch geführt, zu besuchen (Pfarhof, St. Gumbertus-Kirche, Grabplatte des Vaters im Friedhof, früherer Pfansteinbruch, Gedenkstein am Rathaus/Altes Schloß, Kantorei/Schule, Kaplanei, Gasthof zur Sonne, Winkelschule, Sandens-Haus, Birkenprater).

Jean-Paul-Stätten in Sparneck:

Ehem. Amtshaus, vermutl. Wohnung des Bruders Gottlieb; Ehem. Brauhaus (Jetzt Rathaus)

Jean-Paul-Stätten um Weißenstadt:

Ruppertsgrün: Wohnort des Großvaters

Jean-Paul-Museum Joditz

Leitung: Karin und Eberhard Schmidt
Schlegelweg 2, 95189 Köditz/Joditz
Telefon: 09295/8188, Fax: 913347
E-Mail: jean-paul-museum@t-online.de
Geöffnet nach Vereinbarung

Jean-Paul-Museum Bayreuth

Wahnfriedstraße 1, 95444 Bayreuth
Telefon: 0921/5071444
Zentrale Verwaltung: Richard-Wagner-Straße 48
Telefon: 0921/75728-0, Fax: 0921/7572822
E-Mail: info@wagnermuseum.de; www.bayreuth.de

Fachliche Beratung und Textauswahl:

Dr. Karla Fohrbeck und Dr. Frank Piontek, Bayreuth



Wanderweg

„Auf Verwandtenbesuch“

von Schwarzenbach a. d. Saale über Sparneck und Gr. Waldstein nach Weißenstadt

Länge: 18,5 (Waldstein) - 24 km (Weißenstadt)



Jean Paul: Leben und Werk

- 1763: Am 21. März wird Johann Paul Friedrich Richter als erstes Kind von Sophia Rosina und Johann Christian Christoph Richter in Wunsiedel geboren.
- 1765: Umzug der Familie nach Joditz. Der Vater tritt eine Pfanstelle an.
- 1776: Umzug nach Schwarzenbach an der Saale
- 1778: Jean Paul beginnt, Exzerptheft zu schreiben. Er besucht das Gymnasium in Hof
- 1781: Erster Romanversuch: *Abelard und Heloise*. Er beginnt das Studium der Theologie in Leipzig.
- 1783: *Die Grönländischen Prozesse*.
- 1784: Jean Paul flieht vor seinen Gläubigern aus Leipzig nach Hof.
- 1787: Er wird Hauslehrer in Töpen.
- 1789: Rückkehr nach Hof. *Auswahl aus des Teufels Papieren*.
- 1790: Jean Paul wird Hauslehrer in Schwarzenbach. Am 15. November 1790 überfällt ihn seine berühmte gewordene Todesvision.
- 1793: *Die Unsichtbare Loge*. Er schließt eine lebenslange Freundschaft mit Emanuel Osmund.
- 1795: Mit *Hesperus oder 45 Hundsposttage* erfährt Jean Paul den literarischen Durchbruch.
- 1796: *Das Leben des Quintus Fixlein und Siebenkäs* erscheinen. Erster Besuch in Weimar. Er trifft Goethe, Schiller und andere Weimarer Geistesgrößen.
- 1797: Die Mutter stirbt, Jean Paul zieht um nach Leipzig.
- 1798: *Palingenesien* erscheinen. Jean Paul zieht um nach Weimar.
- 1799: Verlobung mit Karoline von Feuchtersleben.
- 1800: Der erste Band des *Titan* erscheint. Jean Paul zieht nach Berlin um.
- 1801: Der zweite Band des *Titan* erscheint. Er heiratet Karoline Mayer und zieht nach Meiningen um.
- 1802/03: Der dritte und vierte Band des *Titan* erscheinen. Geburt der Kinder Emma und Max. Die Familie zieht nach Coburg um.
- 1804: Jean Paul zieht mit seiner Familie nach Bayreuth, wo die Tochter Odilie geboren wird. Hier entstehen bis 1807 *Flegeljahre, Vorschule der Ästhetik, Freiheitsbüchlein, Levana oder Erziehlehre*.
- 1809: *Dr. Katzenbergers Badereise*. Er reist zu E.T.A. Hoffmann nach Bamberg. Der Fürstprimas des Rheinbundes, Karl Theodor von Dalberg, gewährt Jean Paul eine jährliche Pension von 1000 Gulden.
- 1817: *Politische Fastenpredigten*. Reise nach Heidelberg, wo er die Ehrendoktorwürde der Universität erhält.
- 1820: *Der Komet*.
- 1825: Am 14. November stirbt Jean Paul.

Jean Paul Friedrich Richter

Mobil mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Schwarzenbach a. d. Saale:

Bahn:
KBS 850 Hof - Bamberg - Würzburg und Hof - Bayreuth - Nürnberg
KBS 855 Hof - Weiden - Regensburg (Hp Martinlamitz)

Bus:
Regionalbuslinie 6341:
Hof - Schwarzenbach a. d. S. - Oberkotzau - Fattigau

Sparneck:

Bus:
Regionalbuslinie 6351: Weißenstadt - Sparneck - Münchberg,
Regionalbuslinie 6352: Gefrees - Zell - Sparneck - Münchberg
Anrufsammeltaxi Münchberg (AST)

Großer Waldstein:

Anrufsammeltaxi Münchberg (AST)

Weißenstadt:

Bus:
VGF Linie 7: Marktredwitz - Wunsiedel - Weißenstadt - Gefrees,
VGF Linie 9: Hohenbrunn - Wunsiedel - Vordorf - Weißenstadt,
VGF Linie 23: Weißenstadt - Vordorf - Wunsiedel,
VGF Linie 24: Marktredwitz - Weißenstadt
Regionalbuslinie 6351: Weißenstadt - Sparneck - Münchberg

Information:

Stadtverwaltung
Schwarzenbach a.d.S.
Ludwigstraße 4
95126 Schwarzenbach a. d. Saale
Telefon: 09284/933-31
Fax: 09284/933-66-31
stadt.oltsch@schwarzenbach-saale.de
www.schwarzenbach-saale.de

Kur- und Touristinformation Weißenstadt

Kirchplatz 5
95163 Weißenstadt
Tel.: 09253/950-30
Fax: 09253/950-39
touristik@weissenstadt.de
www.weissenstadt.de

Tourist Information Fichtelgebirge

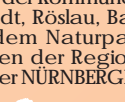
Rathaus, Gablonzer Str. 11
95686 Fichtelberg
Telefon: 09272/96903-0
Telefax: 09272/96903-66
info@ti-fichtelgebirge.de
www.ti-fichtelgebirge.de

Impressum:

Herausgeber: Naturpark Fichtelgebirge e. V.
Layout und Grafik: Landratsamt Hof 10/09
Druck: Beer Druck GmbH Wunsiedel, Auflage 10.000

Dieser Abschnitt des „Jean-Paul-Wanderweges“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landkreise Hof, Wunsiedel und Bayreuth sowie der Kommunen Schwarzenbach a. d. Saale, Sparneck, Zell, Weißenstadt, Rösrau, Bad Alexandersbad und Nagel in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Fichtelgebirge e. V., den Regionalmanagement-Stellen der Region, dem Bezirk Oberfranken, der KulturPartner Bayreuth und der NÜRNBERGER Versicherungsgruppe.

Jean Paul Friedrich Richter





Wanderweg

„Du kleine, aber gute lichte Stadt“
Von Weißenstadt über Röslau nach Wunsiedel
Länge: 17 km

Jean Paul Richter

Schwarzenbach a.d.S.

Wander-Kasten
Waldstein
Waldstein
1,0 km

Versunken in der Natur
1,3 km

Bärenjagd
2,2 km

Hund und Mensch
0,4 km

Kinder-Spiele
0,8 km

Borsdorfer Apfel ...
0,7 km

Schulstunde in Fluchen ...
0,6 km

Von der Hut zum Wald
1,9 km

Kartoffelfreuden
2,1 km

Das Donnerwetterbad
1,4 km

In der Ehe
1,3 km

Sanftes Sterben
1,0 km

Wieviel Dinge braucht der Mensch
0,9 km

Beim Gehen
1,1 km

Was da fliegt und krecht
0,7 km

Wie auf den Bergen
2,2 km

Das Kreuz mit den Wanderkarten
0,9 km

Unsere vielen Lehrer
0,9 km

Arme Schullehrer
0,9 km

43 Borsdorfer Apfel

44 Schulstunde im Fluchen

45 Es ist verboten

L3 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

46 Kartoffelfreuden

47 Das Donnerwetterbad

48 In der Ehe

49 Sanftes Sterben

50 Wieviel Dinge braucht der Mensch

51 Beim Gehen

52 Was da fliegt und krecht

53 Wie auf den Bergen

O Jean-Paul-Rundweg

54 Das Kreuz mit den Wanderkarten

55 Unsere vielen Lehrer

56 Arme Schullehrer

Jean-Paul-Weg



Jean-Paul-Stätten um Weißenstadt:
Ruppertsgrün: Wohnort des Großvaters

Jean-Paul-Stätten um Wunsiedel:
Jean-Paul-Geburtshaus, Jean-Paul-Platz mit Denkmal, Jean-Paul-Zimmer im Fichtelgebirgs-Museum, Jean-Paul-Denkmal auf der Luisenburg, Jean-Paul-Rundweg des Luisenburg-Gymnasiums.

Jean-Paul-Museum Joditz
Leitung: Karin und Eberhard Schmidt
Schlegelweg 2, 95189 Köditz/Joditz
Telefon: 09295/8188, Fax: 913347
E-Mail: jean-paul-museum@t-online.de
Geöffnet nach Vereinbarung

Jean-Paul-Museum Bayreuth
Wahnfriedstraße 1, 95444 Bayreuth
Telefon: 0921/5071444
Zentrale Verwaltung: Richard-Wagner-Straße 48
Telefon: 0921/75728-0, Fax: 0921/7572822
E-Mail: info@wagnermuseum.de; www.bayreuth.de

Fachliche Beratung und Textauswahl:
Dr. Karla Fohrbeck und Dr. Frank Piontek, Bayreuth

Jean Paul in der Region:
www.jean-paul-oberfranken.de; www.jean-paul.de



Die Stationen am Weg ...

38 Wander-Kasten

L2 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

39 Versunken in der Natur

40 Ruppertsgrün - Bärenjagd

41 Hund und Mensch

42 Kinder-Spiele



Wanderweg

„Heilkraft des Fichtelgebirges“
Von Wunsiedel nach Nagel
Länge: 14 km

Die Stationen am Weg ...

49 Sanftes Sterben

50 Wieviel Dinge braucht der Mensch

51 Beim Gehen

52 Was da fliegt und krecht

53 Wie auf den Bergen

O Jean-Paul-Rundweg

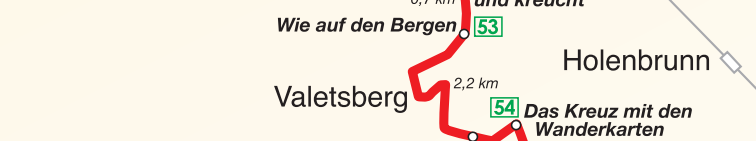
54 Das Kreuz mit den Wanderkarten

55 Unsere vielen Lehrer

56 Arme Schullehrer

57 Fledermauskrieg

L4 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls



Fotos: Stadt Schwarzenbach a.d.S., Stadt Weißenstadt (Histor. Ansichtskarten a. d. Collection Hirschmann), Gemeinde Röslau, Stadt Wunsiedel, Naturpark Fichtelgebirge e. V., Stephan Klenner-Otto (Motiv Jean Paul als Wanderer).

58 Wo ich geboren wurde

59 Zugvögel

L5 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

60 Heilkraft Fichtelgebirge

61 Tod auf der Lebensbühne

62 Romantik

L6 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

63 Luisenburg, Ode

L7 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

64 Woher kommen die Kinder?

L8 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

65 Solang' ein Weib liebt

66 Wo Religion ist

L9 Natur und Landschaft zu Zeiten Jean Pauls

67 Verregnete Natur-Schulstunde

Mobil mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Röslau:
Bahn:
KBS 855 Hof - Weiden - Regensburg
Bus:
VGF Linie 4: (Hof) Kirchenlamitz - Wunsiedel - Marktredwitz,
VGF Linie 5: Selb - Marktredwitz - Wunsiedel,
VGF Linie 7: Marktredwitz - Wunsiedel - Weißenstadt - Gefrees

Wunsiedel:
Bahn:
KBS 855 Hof - Weiden - Regensburg (Bahnhof Wunsiedel-Holenbrunn)
Bus:
VGF Linie 2: Schimding - Arzberg - Thierheim - Wunsiedel,
VGF Linie 3: Marktredwitz - Wunsiedel - Fichtelberg,
VGF Linie 4: (Hof) Kirchenlamitz - Wunsiedel - Marktredwitz,
VGF Linie 5: Selb - Marktredwitz - Wunsiedel,
VGF Linie 7: Marktredwitz - Wunsiedel - Weißenstadt - Gefrees,
VGF Linie 9: Holenbrunn - Wunsiedel - Vordorf - Weißenstadt,
VGF Linie 10: Marktredwitz - Wunsiedel,
VGF Linie 23: Weißenstadt - Vordorf - Wunsiedel

Bad Alexandersbad:
Bus:
VGF Linie 3: Marktredwitz - Wunsiedel - Fichtelberg,
VGF-Linie 4: (Hof) Kirchenlamitz - Wunsiedel - Marktredwitz,
VGF Linie 7: Marktredwitz - Wunsiedel - Weißenstadt - Gefrees,
VGF Linie 10: Marktredwitz - Wunsiedel

Nagel:
Bus:
VGF Linie 3: Marktredwitz - Wunsiedel - Fichtelberg,
Regionalbuslinie 6391: Neusorg - Fichtelberg

Information:

Kur- und Touristinformation Weißenstadt
Kirchplatz 5
95163 Weißenstadt
Tel.: 09253/950-30
Fax: 09253/950-39
touristik@weissenstadt.de
www.weissenstadt.de

Touristinformation/Kulturamt Wunsiedel
Jean-Paul-Straße 5
95632 Wunsiedel
Tel.: 09232/602-162
Fax: 09232/602-169
kultur@wunsiedel.de
www.wunsiedel.de

Kurverwaltung Bad Alexandersbad
Altes Kurhaus
Markgrafenstraße 28
95680 Bad Alexandersbad
Tel.: 09232/9925-0
Fax: 09232/9925-25
info@badalexandersbad.de
www.badalexandersbad.de

Tourist Information Fichtelgebirge
Rathaus, Gablonzer Str. 11
95686 Fichtelberg
Telefon: 09272/96903-0
Telefax: 09272/96903-66
info@ti-fichtelgebirge.de
www.ti-fichtelgebirge.de



Jean Paul Richter

